

Mitglied werden

Um Mitglied im Förderverein zu werden, füllen Sie den unten stehenden Antrag aus und senden diesen an: Förderverein Burg Mark Hamm e.V., Uwe Richert, Wilhelminenstr. 38, 59065 Hamm.

Ich möchte im Förderverein „Burg Mark“ Hamm e.V. Mitglied werden. *)

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

(Unterschrift)

*) Widerrufsrecht: Ich kann jederzeit die Mitgliedschaft beenden.

www.fv-burgmark.de

Kontakt/Verantwortlicher Herausgeber:

Förderverein „Burg Mark“ Hamm e.V.

Vorsitzender: Uwe Richert

E-Mail: info@fv-burgmark.de * Tel: 0172 2762 447

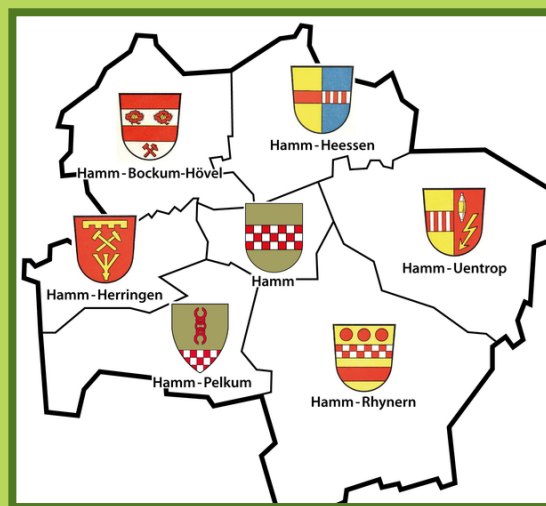
Unterstützen Sie uns!

Geschichte zum Anfassen im Naherholungsgebiet „Burghügel Hamm Mark“.

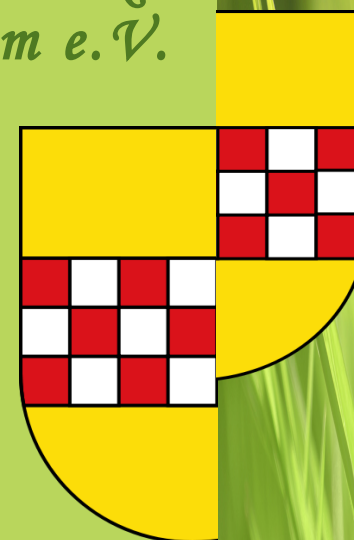
Das Interesse, den Burghügel in der Mark als Naherholungsgebiet mit geschichtlichen Hintergrund für die Hammer Bürger und für Besucher zu erschließen, ist groß.

Gemeinsam mit Kommunalpolitikern, Vereinen und Bürgern haben wir uns am Gestaltungskonzept „Burghügel“ beteiligt. Das Konzept wird nach Haushaltslage der Stadt Hamm nach und nach realisiert.

Wir brauchen, damit der Wille der Bürger ernst genommen wird und das Gestaltungskonzept „Burghügel“ umgesetzt wird, Ihre Unterstützung. Werden Sie Mitglied im „Förderverein Burg Mark Hamm e. V.“ und beteiligen Sie sich an der Gestaltung Ihrer Stadt.



*Förderverein
„Burg Mark“
Hamm e.V.*



Tag des offenen Denkmals

Die Hauptveranstaltung des Jahres ist der „Tag des offenen Denkmals“, den wir am Burghügel gemeinsam mit Gästen feiern. Dazu laden wir alljährlich Bürger, Vereine und Kommunalpolitiker ein. Wir freuen uns nicht nur über Gäste, sondern über „aktive“ Teilnehmer. Unterstützen Sie uns und melden Sie sich bei uns über die genannten Kontaktdaten.

Der Burghügel in der Mark

Der Marker Burghügel ist das mit Abstand bekannteste Bodendenkmal der Stadt Hamm. Die überragende historische Bedeutung der Burg Mark besteht darin, dass sie seit Beginn des 13. Jahrhunderts Stammsitz der Grafen von der Mark war und damit einem großen Teil Westfalens, der Grafschaft Mark, für Jahrhunderte ihren Namen gegeben hat. Als Bauherr gilt Friedrich von Berg-Altena, dessen Sohn Adolf von der Mark die Stadt Hamm gründete und verschiedenen Städten in der Umgebung ihre Stadtrechte verlieh.

Ziele

Zur Steigerung der Attraktivität des Burghügelareals, auf der sich einst die landesherrliche Burg Mark erhob, planen wir die Errichtung einer Skulptur zum Gedenken an den Stadtgründer, Adolf I., Graf von der Mark. Als Vorlage dazu haben wir die Entwurfsplastik des sogenannten „Nagelgrafen“ von Leopold Fleischacker gewählt, die im Gustav-Lübcke Museum aufbewahrt wird.

Die Geschichte

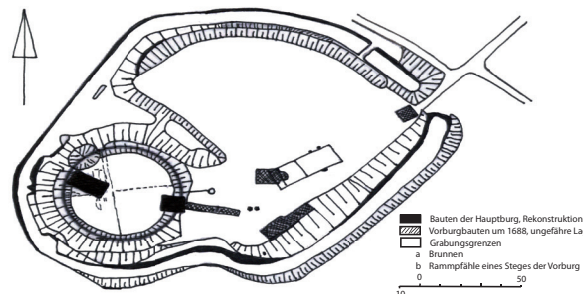
unserer Stadt beginnt mit der Ermordung des Erzbischofs Engelbert von Köln durch Graf Friedrich von Isenberg und seine Verbündeten. Graf Adolf von der Mark ließ auf Geheiß des neuen Kölner Erzbischofs Friedrichs Besitzungen schleifen. Dazu gehörten auch Burg und Siedlung Nienbrügge, deren Einwohnern er im Winkel zwischen Lippe und Ahse eine neue Heimat gab. Am 4. März 1226 wurde die Stadt Hamm gegründet.



Foto mit freundlicher Genehmigung www.luftbild-blossey.de - Hans Blossey

Die Burg Mark

Alternativname(n)	Haus Mark
Entstehungszeit:	um bzw. vor 1198
Burgentyp:	Turmhügelburg (Motte)
Erhaltungszustand:	Erdwerk
Ständische Stellung:	Hoher Adel
Bauweise:	Bruchstein (kleine Reste)
Ort:	Hamm
Geographische Lage:	51°40'56" N, 7°50'48" O



Spenden

Der Verein ist gemeinnützig, überparteilich und unkonfessionell. Er verfolgt keine wirtschaftlichen Zwecke und hat keine Gewinnerzielungsabsichten.

Die Wiege der Stadt Hamm - unsere gemeinsame Geschichte, soll uns Hammer ansprechen und das „WIR“ Gefühl fördern.

Bitte unterstützen Sie den Verein. Sei es als Mitglied, durch Ihr Engagement oder als interessierter Bürger mit einer kleinen Spende.

Die eingenommenen Gelder fließen unmittelbar in Projekte für den Burghügel

Unser Spendenkonto:

Sparkasse Hamm:
Konto-Nr.: 310 981 6
BLZ.: 410 500 95